

Vodafone Child Protect

A1.net/childprotect

Einfach A1.



Vodafone
Partner

Vodafone Child Protect

Vodafone Child Protect hilft Ihnen, das Smartphone von Ihrem Nachwuchs kindersicher zu machen. Sie können Kontakte festlegen, mit denen Ihre Kinder per Anruf oder SMS kommunizieren können und Funktionen wie Kamera, Internet oder Bluetooth sperren – wobei sich auch ein Zeitfenster festlegen lässt, in denen die Nutzung freigegeben wird. Ebenso kann die Installation von neuen Apps mit Vodafone Child Protect verhindert werden.

Funktionen:

- Unterdrückung von eingehenden Anrufen, Nachrichten und Nummern, die nicht in den Kontakten oder dem Adressbuch geführt sind.
- Festlegung von Kontakten, die Ihr Kind telefonisch oder per SMS kontaktieren kann.
- Abschaltung von einzelnen Handysfunktionen, wie Kamera, WLAN, Internet oder Bluetooth.
- Bestimmung von Zeitfenstern, in denen Ihr Kind die einzelnen Funktionen des Handys nutzen kann (z. B. Sperre des mobilen Internets während der Schulzeit).
- Unterdrückung des Zugriffs auf bestimmte Apps, wie z. B. YouTube.
- Informations-SMS an Sie, falls Ihr Kind einen Notruf tätigt oder Vodafone Child Protect deaktiviert wird.
- Ablehnungsfunktion für SMS: Ihr Kind kann entscheiden, ob es eine SMS in seinem Posteingang behalten möchte oder nicht. Erhält es zum Beispiel beleidigende Nachrichten, können diese mit einem Klick in einen separaten unsichtbaren Ordner verschoben werden.

Deaktivierung:

Sollte Ihr Kind versuchen, unterdrückte Handysfunktionen zu nutzen, erscheint auf dem Display die Mitteilung, dass die Nutzung derzeit nicht möglich ist. Im Ernstfall lässt sich allerdings auf die **Notfall-Deaktivierung** zurückgreifen, die für 15 Minuten eine unbeschränkte Nutzung des Handys ermöglicht. In diesem Fall wird umgehend ein SMS an Ihr Mobiltelefon gesendet, die darüber informiert, dass die **Notfall-Deaktivierung** durch Ihr Kind ausgelöst wurde.

Notrufe sind mit dem Handy unabhängig von Nutzungsbeschränkungen zu jeder Zeit möglich. Sollte vom Handy Ihres Kindes ein Notruf getätigt werden, werden Sie als Eltern per SMS darüber informiert.

Download:

Vodafone Child Protect kann kostenlos über den Google Play Store (Android Market) heruntergeladen werden. Vodafone Child Protect steht sowohl Prepaid- als auch Vertragskunden von A1 und Red Bull Mobile zur Verfügung. Vodafone Child Protect ist derzeit nur für Android Smartphones verfügbar.

Vodafone Child Protect

Einrichtung:



1. Laden Sie die Child Protect App über den Google Play Store (Android Market) auf dem Handy herunter, auf dem Sie die App installieren möchten.
2. Öffnen Sie die Child Protect App auf dem Handy.
3. Akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen.
4. Sie werden anschließend aufgefordert, Vodafone Child Protect Protector herunterzuladen. Die Protector App ist wichtig, denn sie verhindert, dass Ihr Kind Vodafone Child Protect unbemerkt entfernt. In diesem Fall sendet Vodafone Child Protect Protector ein SMS an Ihr Mobiltelefon. Wir empfehlen daher dringend, diese App zu installieren.
5. Sie werden danach aufgefordert, die Mobilfunknummer des Elternkontakts festzulegen – das ist jene Kontaktnummer, an die Mitteilungen über eine Abschaltung von Vodafone Child Protect gesendet werden. Außerdem legen Sie das Passwort für den Zugriff auf Vodafone Child Protect fest. Durch Ihr Passwort wird sichergestellt, dass nur Sie Änderungen an den Einstellungen auf dem Handy Ihres Kindes vornehmen können. Wenn Sie das Passwort eingeben, haben Sie maximal drei Minuten Zeit, die Einstellungen ändern.

Einstellungen:

Anrufe & Mitteilungen: Wählen Sie, mit wem und in welchem Zeitfenster Ihr Kind das Handy zum Telefonieren und Nachrichten schreiben/empfangen nutzen darf.

1. **Nachrichten-Assistent:** Der Nachrichten-Assistent ermöglicht, bei jeder eingehenden SMS zu entscheiden, ob man diese sehen will oder nicht.
2. **Aktive Nutzungszeit:** Einstellung der Zeitfenster, in denen Ihr Kind eingehende Anrufe, SMS und MMS auf dem Handy entgegennehmen sowie ausgehende Anrufe tätigen kann. Sie können jede Option individuell einstellen.
3. **Kontakte:** Festlegen von Kontakten, mit denen Ihr Kind telefonisch oder per SMS und MMS kommunizieren kann. Wir empfehlen Ihnen sicherzustellen, dass wichtige Kontakte wie z. B. Vater, Mutter oder Großeltern auf **immer erlaubt** eingestellt sind. Diese Funktion gewährleistet, dass Ihr Kind Sie auch außerhalb der eingestellten Nutzungszeit immer anrufen kann
4. **Andere:** Bietet Ihnen z. B. die Möglichkeit, unterdrückte Nummern und Kontakte, die nicht im Adressbuch stehen, zu sperren.
5. **Mailbox:** Child Protect verhindert nicht den Zugriff auf Ihre Mobilbox. Diese kann über das A1 Service Team oder kostenlos auf A1.net deaktiviert werden.

Wichtig zu wissen:

- Außerhalb der Nutzungszeit eingehende Anrufe werden direkt auf die Mailbox weitergeleitet, das Handy klingelt nicht.
- Außerhalb der Nutzungszeit eingehende SMS und MMS werden direkt in einen sicheren Ordner im Speicher des Handys geleitet und können nur mit dem Elternpasswort gelesen werden.
- Erhält Ihr Kind ein SMS, kann es dieses annehmen oder mit dem **Möchte ich nicht sehen!**-Button ablehnen. Wird das SMS abgelehnt, so wird die Mitteilung aus dem Posteingang gelöscht und in einen sicheren Ordner im Speicher des Handys verschoben. Erhält Ihr Kind ein Mobbing-SMS, das es nicht mehr empfangen möchte, kann es alle eingehenden Mitteilungen dieses Absenders mit Hilfe einer **schwarzen Liste** sperren.
- Vodafone Child Protect unterstützt auch eine **weiße Liste**, d.h. eine Liste von Telefonnummern, die immer angewählt werden können, unabhängig von den eingestellten Sperren. Es handelt sich dabei um Notrufnummern wie z. B. Rettung, Feuerwehr, Polizei oder Rat auf Draht, dem Notruf für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen.

Vodafone Child Protect

Telefonfunktionen: Wählen Sie, welche Handyfunktionen Ihr Kind nutzen darf.

1. **WLAN-Zugriff:** Internetzugang über die WLAN-Funktion des Handys.
2. **Bluetooth:** Mit der Bluetooth-Funktion können Daten wie z. B. Fotos oder Videos zwischen Handys und anderen Geräten ausgetauscht werden. Bei einer Sperre der Bluetooth-Verbindung ist dies nicht mehr möglich.
3. **Kamera:** Wird die Kamera-Funktion deaktiviert, können mit dem Handy keine Fotos gemacht werden. Außerdem wird der Zugriff auf das Fotoalbum des Handys unterbunden.
4. **Internet:** Der standardmäßig eingestellte Webbrowser des Handys kann gesperrt werden. Dies sperrt nicht den gesamten Internetzugang des Handys, denn das Kind kann abhängig von den App-Einstellungen weiter über Apps wie z. B. YouTube oder Facebook auf das Internet zugreifen.
5. **Einstellungen:** Hier können Sie vermeiden, dass Ihr Kind Handyeinstellungen wie z. B. Sprache, Zeit und Klingelton ändert. Diese Option ist besonders hilfreich bei jüngeren, die ihre ersten Schritte mit dem Handy machen.
6. **Apps:** Mit Vodafone Child Protect können Sie festlegen, ob Apps auf dem Smartphone des Kindes hinzugefügt oder entfernt werden können.
7. **Mehr:** Hier können Sie die Nutzung einzelner Apps sperren, wie z. B. YouTube oder Facebook.

FAQ:

1. **Was passiert, wenn mein Kind versucht, die App zu deinstallieren?**
 - Wenn Sie die Protector App bei der Installation heruntergeladen haben, wird ein SMS an den Elternkontakt gesendet, sobald Ihr Kind die App deinstalliert.
 - Deinstalliert Ihr Kind die App, während Ihr Handy nicht erreichbar ist, erhalten Sie ein SMS, sobald Sie wieder erreichbar sind.
 - Wenn sich zu diesem Zeitpunkt kein Guthaben mehr auf dem Handy Ihres Kindes befindet, erhalten Sie keine Mitteilung.
2. **Wie ändere ich mein Passwort?**

Melden Sie sich mit dem Elternpasswort bei Vodafone Child Protect auf dem Handy Ihres Kindes an und wählen Sie im Hauptmenü **Passwort**. Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Display.
3. **Wie stelle ich einen anderen Elternkontakt ein?**

Melden Sie sich mit dem Elternpasswort bei Vodafone Child Protect auf dem Handy Ihres Kindes an und wählen Sie im Hauptmenü **Elternkontakt**. Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Display.

Bitte beachten Sie:

Die Beschränkungen sind nur auf Ihrem Mobiltelefon aktiv und schränken nicht die Funktionalität Ihrer SIM-Karte bzw. Ihres Mobilfunkanschlusses ein. Vodafone Child Protect wird ohne Gewähr oder Garantie zur Verfügung gestellt. Die Verantwortlichkeit für die Nutzung liegt ausschließlich und allein beim Verwender.